

Projektmeldung | Afghanistan | Privatisierungsvorhaben

Incentive Program Development Policy Operation Program

Finanzierungsbewilligung

19.07.2018

Land:	Afghanistan
Finanzierung:	Weltbankgruppe (IBRD)/ Internationale Entwicklungsorganisation / International Development Association (IDA)
Referenznummer:	P164882
Kategorie:	Privatisierungsvorhaben
Träger:	Ministry of Finance

Mit einem Zuschuss in Höhe von 90 Mio. US\$ unterstützt die Internationale Entwicklungsorganisation (IDA) ein Entwicklungsvorhaben in Afghanistan. Schwerpunkt dieses sog. "Development Policy Operation Program" ist die Stärkung der politischen Rahmenbedingungen, um die staatliche Wirksamkeit, private Investitionen und soziale Integration zu fördern. Vorgesehen sind u.a. die Einführung von digitalen Zahlungsweisen sowie Reformen im Beamtenwesen, im Unternehmensumfeld und im Stromsektor. Zudem sollen der politische und institutionelle Rahmen für das öffentliche Finanzmanagement gefördert werden. Hierzu sind Verbesserungen der Steuerverwaltung geplant ebenso wie eine Stärkung der Ausgabenkontrolle.

Bitte melden Sie sich an, um diesen Inhalt aufzurufen

Klicken Sie auf den Button "My GTAI Login" und loggen Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung ein. Sollten Sie für diese Webseite noch kein Benutzerkonto haben, können Sie sich hier schnell **KOSTENLOS REGISTRIEREN**

[My GTAI Login](#)

Mehr zu:

Afghanistan

Privatisierungsvorhaben / Außenwirtschafts-, Industriepolitik / Konjunktur / Wirtschafts-, Außenwirtschaftsförderung / Beratung, Planung und Forschung, übergreifend / Öffentliche Verwaltung und Regierung / Energie, übergreifend / Wasserversorgung, Bewässerung / Stromübertragung, -verteilung, Netze / Banken, Kreditinstitute / Öffentlicher Sektor, übergreifend / Privatisierungsconsulting, PPP, BOT / Öffentliche Finanzen, Staatshaushalt / Fintech
Projekte

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.